

AK Banken und Versicherungen

Liste der Vorträge

6. Sitzung des Arbeitskreises für Bank- und Versicherungsgeschichte, Frankfurt am Main, 25. Mai 2008, Thema: Liberalisierung der Bankenwelt nach 1957

Rebecca Belvederesi (RWTH Aachen):

Sparkassen: Die Institute des kleinen Mannes? – „Werben für den Weltspartag heißt Werben für Vermögensbildung“

Marvin Brendel (Berlin):

Bankgenossenschaften in der DDR

Friederike Sattler (ZZF Potsdam):

Ernst Matthiensen: Engagement für die Liberalisierung und Internationalisierung des westdeutschen Kapitalmarkts (1957-1965)

Dr. Harald Wixforth (Universität Bochum):

Geschäftsstrategien der deutschen Großbanken in den 60er und 70er Jahren

Dr. Ralf Ahrens (Universität Jena):

Von der 'Wiedervereinigung' zur Zentralisierung: Die Organisationsreform der Dresdner Bank um 1970

7. Sitzung des Arbeitskreises für Bank- und Versicherungsgeschichte, Frankfurt am Main, 5. September 2008, Thema: Banken in Krisenzeiten: Herausforderungen und Lösungsansätze

PD Dr. Carsten Burhop (Max Planck Institut zur Erforschung von Gemeinschaftsgütern, Bonn):

Bankenkrisen in der historischen Forschung – Forschungsstand und Desiderata

Prof. Dr. Dieter Ziegler (Ruhr-Universität Bochum):

Eine öffentliche Bank im privaten Eigentum unter Beschuss: Die Bank of England und die Finanzmarktkrisen 1866 und 1873

PD Dr. Johannes Bähr (Berlin):

Die Bayerische Gemeindebank in den Krisen von 1925 und 1931

Dr. Harald Wixforth (Ruhr-Universität Bochum):

Sanierer und Sanierte. Die Rolle der öffentlichen Banken und Bankiers in der Bankenkrise 1931

Prof. Dr. Bernd Rudolph (Ludwig-Maximilians-Universität München):

Anmerkungen zur aktuellen Finanzkrise